

praktiker

MULTI MEDIA & ELEKTRONIK

★★★★★
praktiker
 MULTI MEDIA & ELEKTRONIK
BESTENLISTE
MIT DEN BESTEN PRODUKTEN DER WERLT- & LANDEMARKT
 www.praktiker.at/bestenliste

DVD-Heimkino-Soundsystem 5.1

SAMSUNG HT-TXQ120



Bilder: Samsung (1), Felix Wessely (1)

Impressum

Bericht von Testlabor, Testredaktion aus:
 ITM praktiker – Internationales Technik Magazin, Nr.5/2007

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:
 Felix Wessely, Praktiker Verlag, A-1072 Wien, Apollogasse 22
 Tel. +43 (1) 526 46 68, eMail: office@praktiker.at, Website: www.praktiker.at
 Haftungsausschluss: Die Testberichte wurden sorgfältig erstellt; für Richtigkeit
 und Vollständigkeit kann jedoch keine Haftung übernommen werden.

© 2007 Felix Wessely, Wien, Österreich

Über Bestenliste, Nutzungsbedingungen

Die „ITM praktiker Bestenliste“ beinhaltet die jeweils aktuell besten Produkte nach bestem Wissen und Erkenntnisstand von Redaktion und Testlabor des „ITM praktiker“. – **Nutzungsbedingungen** dieses Auszugs aus „ITM praktiker“ (Testbericht über Produkt aus „Bestenliste“): Gestattet sind (1.) die Weitergabe an **dem Versender persönlich bekannte Personen** in kompletter, unveränderter digitaler Form und (2.) die Verwendung der kompletten unveränderten Titelseite (diese Seite) allein (auch stark verkleinert z.B. in Werbung) und (3.) ein Link von einer allgemein zugänglichen Stelle (z.B. Webseite) zum Original-Speicherort unter www.praktiker.at. Jede weitergehende auch auszugsweise Verwendung nur nach **vorheriger schriftlicher Genehmigung** des Verlegers.

Aktuelle Produkte der „ITM praktiker Bestenliste“ aus Audio, Heimkino, Video, PDA, Handy, Navigation, Imaging, Multimedia:

www.praktiker.at/bestenliste

Heimkinozauber aus vollen Rohren mit 1-kW-Sound, Full-HD

Neu von Samsung gibt es das weltweit erste Heimkino-Soundsystem mit Full-HD-Videoausgang zur optimalen Signalaufbereitung für Full-HD-Fernseher. Das Samsung HT-TXQ120 bietet neben herausragendem Design einen 1080p-Upscaler – also mit Vollbild-Modus – und sorgt mit einer Ausgangsleistung von insgesamt tausend Watt für akustische Bewegung im Wohnzimmer oder Heimkino. Die Steuereinheit des Samsung HT-TXQ120 ist vertikal auf einer Säule, der 1000-Watt-Verstärker für alle Kanäle ist im Subwoofer. – **praktiker** hatte Samsung HT-TXQ120 ausgiebig getestet und berichtet.

Trotzdem das Angebot an Kinofilmen für daheim in HD-Auflösung steigt, sind derzeit die meisten Filme in DVD-Format erhältlich und sowieso in diesem Format im eigenen Archiv. Ein hochwertiger Upscaler zaubert aus der konventionellen DVD-Video optimale Bildqualität hervor. Über HDMI-Anschlüsse lassen sich freilich HD-Video-Quellen wie beispielsweise Settop-Boxen oder Blu-ray-Disc-Player anschließen. Neben allen interessanten Details ist die herausragendste der Upscaler, der konventionelles Videoformat auf HD-Dimensionen aufbläst, weshalb darauf grundsätzlich näher eingegangen wird.

HD-Upscaler als Schlüssel-Technik

Mindestens für die nächsten zwanzig Jahre werden Full-HD-Upscaler – egal ob in Fernseher oder Disc-Player eingebaut oder als separate Komponente angeboten – hohe Bedeutung haben. Schließlich will man sich seine DVDs auf dem Full-HD-Fernseher anschauen können ohne, dass einem beim Anblick der Bilder die Grausbirnen aufsteigen. Wir alle werden uns – der eine früher, der andere später – an HDTV und HD-Video gewöhnt haben. Und wollen dann nicht Videos von konventioneller Qualität mit allen ihren qualitativen Einschränkungen sehen. Diese Einschränkungen



Die Zentraleinheit des Samsung HT-TXQ120: Discs werden über einen Schlitz an der Seite eingesteckt



Samsung HT-TXQ120 bringt großes Kino ins Wohnzimmer. Im Subwoofer sind die Leistungsstufen für alle Kanäle untergebracht, die Zentraleinheit thront elegant auf einer Säule

kungen stören nicht, so lange wir uns nicht an Besseres gewöhnt hatten. Genauso, wie unsere Vorväter seinerzeit der Schellack mit Wiedergabe über ein Grammophon eine „verblüffend naturgetreue“ Audio-Darstellung attestiert hatten. Also: Einmal an HD gewöhnt und für immer verdorben für PAL oder gleich große andere Videobilder wie beispielsweise von DVD oder Camcorder.

Der Lockruf der neuen Fernsehgeräte dieser Saison lautet „Full-HD“, womit nun die Spitzengeräte der meisten Hersteller ausgestattet sind. Full-HD bedeutet bekanntlich quadratische Pixel mit einer Auflösung von 1920 ×

1080 px, das ist damit die bestmögliche Qualität, die über ein HD-Display darstellbar sein kann. Und diese ist nun der Standard; bei den besten Fernsehern wird sogar 1080p – also Vollbild-Modus – unterstützt. Auch diesen bietet übrigens das HT-TXQ120.

Die Schwierigkeit beim Algorithmus für den Upscaler liegt freilich darin, Details im Bild mit konventioneller Auflösung zu erkennen, diese detailreicher zu zeichnen und auf HD-Video-Dimensionen zu vergrößern. Einfaches Interpolieren bringt keine wesentliche Verbesserung. Das Bild ist dann lediglich größer. Grundsätzlich ist es am besten, den Upscaler möglichst nahe der Quelle zu haben. Der Upscaler im DVD-Player resp. Heimki-

no-System mit integriertem DVD-Player wird in den allermeisten Fällen ein besseres Bildergebnis liefern als der Upscaler im Fernsehergerät. Der Grund dafür liegt einfach darin, dass das fragilere Signal in Standard-Auflösung nicht weit transportiert werden muss und daher nicht so leicht durch Einstreuungen, ungünstige Kabel oder unzulängliche Steckverbindungen gestört werden kann. Das bereits upgescalt Bildsignal ist typischerweise wesentlich stabiler. Dieser Vergleich gilt freilich nur dann, wenn die Technologie der Upscaler jeweils auf selbem Niveau ist. Bei perfekten Kabelverbindungen und ohne Einstreuungen kann am Signalweg kein Verlust entstehen. Dies ist aber in der Praxis nicht immer der Fall.

So weit also diese sehr wesentliche Funktion, die zunehmend bedeutender werden wird und daher auch andere Hersteller besonderes Gewicht darauf legen werden.

Drei riesige Pakete

Das HT-TXQ120 ist in drei großen Paketen verpackt. Für Auspacken, Zusammenbauen, Aufstellen und Anschließen sollte man etwa eine halbe bis ganze Stunde veranschlagen. Die meiste Zeit wird für das Auspacken gebraucht, weil die Teile mehrfach geschützt verpackt sind. Wie schon bei Vormodellen mit Säulenboxen werden auch die des HT-TXQ120 zusammengesteckt aus Standfuß, Sockelteil und den eigentlichen Lautsprechern. Die Verkabelung ist wie bei den ande-

ren Samsung Heimkino-Systemen über farbcodierte Stecker und Buchsen unverwechselbar. Das schaffen auch Laien problemlos.

Es gibt vier gleiche Lautsprechersäulen, eine horizontale Center-Box, ein Subwoofer-Gehäuse und – an einer Säule montiert – die Steuereinheit mit Disc-Laufwerk und allen Anschlüssen für externe Geräte. Die Leistungselektronik – also alle Verstärker sowie der Netzteil – sind im Subwoofer-Gehäuse untergebracht. Vom Subwoofer-Gehäuse führt ein daumendickes Kabel zur Steuereinheit. Alle Kabel – auch bei den Lautsprechern – werden innerhalb der Säulen geführt und sind daher nicht sichtbar.

Die Lautsprecher werden aufgestellt, wie das eben bei einem Heimkino-Soundsystem üblich ist. Dass die hinteren Lautsprecher nicht immer so weit weg aufgestellt werden können, wie das eigentlich sinnvoll wäre, haben die meisten Hersteller solcher Systeme berücksichtigt. Deswegen gibt es auch zu diesem System von Samsung ein Einmess-Mikrofon. Dieses wird einfach an die Hörposition platziert und dann der vollautomatisch ablaufende Einmess-Vorgang gestartet.

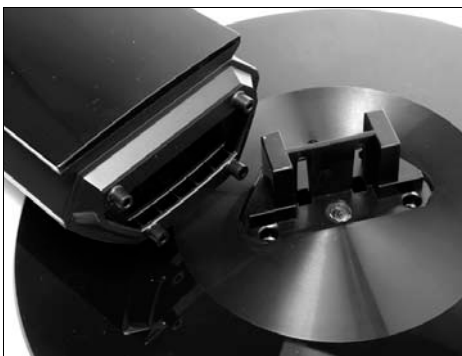
Nun ist das System schon betriebsbereit. Für den Fernseher – idealerweise sollte es freilich ein HD-Fernseher sein – gibt es die gängigen Anschlüsse inklusive HDMI. Wie bereits ausführlich erläutert, liefert das HT-TXQ120 über einen Upscaler am HDMI-Anschluss bis 1080p an.

Steuereinheit

Die Steuereinheit enthält alle Anschlüsse für externe Geräte sowie einen DVD-Player und eine USB-Host-Schnittstelle. Das Display für die Betriebsartanzeige ist riesig und aufs Wesentlichste beschränkt. Es ist das selbe Display wie beim Heimkino-Kompaktsystem HT-XQ100 (siehe Test in **praktiker** Nr. 8 / 2006). Die einzelnen Zeichen und Symbole sind dabei aus runden blauen Punkten zusammengesetzt. Längere Zeichenketten



Das knapp aufs Wesentliche konzentrierte Display in der Steuereinheit leuchtet blau



Zusammenbau der Lautsprecher-Säulen: Links der sehr stabile Standfuß und oben der untere Sockelteil und der Lautsprecherteil



Farbcodierte Lautsprecherkabel und ein Einmessmikrofon für automatisierte Justage erleichtern eine schnelle Installation und Inbetriebnahme; sogar für Laien

werden als Laufschrift angezeigt.

Die Anlage ist zudem mit Dolby Digital, dts und Dolby Pro Logic II kompatibel und verfügt über einen integrierten RDS-Tuner mit 15 Programm-Speicherplätzen für Radioprogramme.

Ein weiteres Highlight des HT-TXQ120 ist die durch Wireless-Ready-Technologie vorbereitete Möglichkeit zur drahtlosen Verbindung zu den LS-Säulen. Die von Samsung entwickelte 3D-Sound-Technologie DNSE Digital Natural Sound Engine bietet Heim-Cineasten das Volumen von 9.1-Kanal-Raumklang.

Die Bedienung ist außerordentlich klar und einfach gelöst. Das Wichtigste wird am Gerät über das Display angezeigt, die Menüführung für komplexere Aufgaben erfolgt freilich über Onscreen-Display (OSD). Das Display am Steuergerät schaltet gut durchdacht um, was gerade interessant ist. Wenn also zwischen Quellen umgeschaltet wird, werden die Quellen mit Namen angezeigt, wenn eine Disc eingelegt wird, werden die Titelnummern angezeigt und wenn diese spielt wird die Laufzeit angezeigt.

Disc-Player

Der integrierte DVD-Player verarbeitet neben DVD-Video die Disc- resp. Datenformate



Anschlussfeld hinten an der Steuereinheit: Beispielsweise für das Anschließen eines Blu-ray-Disc-Players gibt es auch einen HDMI-Eingang. Links erkennbar ist die daumendicke Kabelverbindung zum Subwoofer



Das gewaltige Lautsprecher-Chassis des Subwoofers strahlt seitlich ab, worüber sich die Nachbarn unterhalb freuen. Links oben: Anschlussfeld auf der Rückseite des Subwoofers

DVD-Audio, SACD (!), DVD-R /-RW /+R /+RW, Video-CD, S-Video-CD, DivX, CD-R /-RW sowie Multimedia-Inhalte in den Formaten MP3, WMA und Standbilder in JPEG-Format.

Bei der Wiedergabe konventioneller DVD funktioniert der Upscaler hervorragend gut. Die Qualität ist zwar freilich nicht HD – was ja nicht möglich ist –, aber es ist schon so gut, dass nach dem Anschauen eines Kinofilms auf Blu-ray-Disc der Qualitätsunterschied nicht störend auffällt. Und genau das wäre ja das Problem, sobald abwechselnd auch öfter HD-Videos geschaut werden, was vorläufig noch kaum der Fall ist.

Selbstverständlich können an die Steuereinheit auch HD-Quellen wie beispielsweise Blu-ray-disc- oder HD-DVD-Player angeschlossen werden.

USB Host-Anschluss

Samsung war einer der ersten Hersteller, die einen USB Host-Anschluss an DVD-Playern, Fernsehern und Heimkino-Systemen eingebaut hatte. USB Host bedeutet in diesem Fall, dass ein Laufwerk über USB angeschlossen werden kann. Die Laufwerks-Funktion bieten beispielsweise USB-Sticks, Harddisks mit USB-Anschluss, mp3-Player mit USB-Anschluss, Digitalkameras und auch einige Camcorder.

Vorteilhaft inzwischen – und daher besser nutzbar – ist der Umstand, dass heute nahezu alle mp3-Player und Kameras über eine USB-Schnittstelle diese Laufwerksfunktion anbieten. Über die Laufwerksfunktion wird also auf den Speicher im jeweiligen Gerät – Harddisk, Speicherkarte oder fest eingebauter Chipsspeicher – zugegriffen. Solcherart lassen sich dann die Fotos und Musiktitel in mp3- oder wma-Format direkt wiedergeben.

Etwas, das über den USB-Host-Anschluss nicht funktioniert – und auch nicht lösbar ist –, ist das Wiedergeben von Audio-Playern,

die die Musikdaten geschützt in einem anderen Format gespeichert haben. Das ist beispielsweise iPod. Für die Wiedergabe von einem solchen Audio-Player muss der Audio-player selbst die Audiodaten verarbeiten, was letztlich der Witz vom Kopierschutz ist. Die Wiedergabe ist dann freilich auch möglich, allerdings über den normalen Line-Eingang; wie bei jedem Audio-Verstärker.

Großartiges Design

Das Finish der einzelnen Komponenten des HT-TXQ120 ist sehr hochwertig. Die Oberfläche ist allerdings sehr heikel. Sehr staubig sollte es in dem Raum nicht sein, wo es aufgestellt wird. Ansonsten ist ständig jemand mit Abstauben beschäftigt.

Klar ist, dass die Komponenten nur mit weichen Tüchern gereinigt werden sollen, ansonsten zerkratzen sie recht schnell sichtbar. Das ist halt der Preis fürs schöne Glänzen. Ein angefeuchtetes Microfasertuch ist für die Pflege derartiger empfindlicher Oberflächen optimal.

Der Preis für das Samsung HT-TXQ120 liegt in der Größenordnung von 1300 EUR.

praktiker meint

Samsung HT-TXQ120

Ein schönes, und gleichzeitig technisch großartig durchdachtes Heimkino-Sound-system mit DVD-Player und integriertem USB-Host-Anschluss. Mit dem Full-HD-Upscaler – bis Modus 1080p – hat Samsung eine für die nahe Zukunft sehr wichtige Funktion weiter entwickelt. Die Ergebnisse sind so gut, dass bei abwechselndem Schauen von HD- und Standard-Video die eigentlich gravierend schlechtere Qualität von Standard-Video nicht mehr störend auffällt. Sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis.